

Ewige Nacht

Von Nex_Caedes

Kapitel 2: Angriff der Engel

Kapitel 2
Angriff der Engel

Am nächsten morgen erwachte Shinji durch das nervige piepsen seines Weckers, das ihm mitteilte das dies der letzte morgen nach 10 Jahren bei seinen Pflegeeltern war. Manche Menschen hätten diesen Moment Trauer verspürt aber nicht Shinji, er war froh endlich hier fort zu kommen. Die ständigen Kraftproben mit seinen Pflegeeltern sind ihm immer mehr auf den Geist gegangen.

Also setzte er sich auf, griff nach seinem stock, der zusammengeschoben auf seinem Nachttisch lag und lies ihn mit einem Knopfdruck aufschnappen.

Anschließend begab er sich ins Bad um sich zu waschen, bevor er seine Pflegeeltern aus dem Bett warf um ihm Frühstück zu machen.

Ungefähr zur gleichen Zeit in Neo Tokyo3, piepste auch ein Wecker. Um genauer zu sein bei Captain Misato Katsukagi, Taktischer Offizier von NERV. Misato aber genügte sich nicht den Wecker einfach auszustellen. NEIN! Da sie um garniert früh aufzustehen den Wecker auf die Fensterbank gestellt hatte.

Kam sie in ihrer Verschlafenheit nicht an diesen, ohne ihr Bett zu verlassen. Und so nahm sie ohne groß nachzudenken ihre Dienstwaffe und schoss auf den Wecker. Und da sie nicht nachgedacht hatte und ihre Waffe keinen Schalldämpfer besaß hatte dies zur folge das sie durch die Schüsse erst richtig wach wurde.

Noch ein unangenehmer Nebeneffekt war das wenn man Schusswaffen in geschlossen räumen einsetzt, die kugeln in der wand stecken bleiben. Zum Glück war das hier nicht der fall, den der Wecker stand ja vor dem Fenster, das aber leider geschlossen war. Was wiederum bewirkte das dieses zerschossen wurde und die Scherben klirrend zu Boden fielen.

ABER!!! Misato's Geballere half nichts der Wecker piepste weiter.

Was diese dazu veranlasste auch noch ihre Waffe nach dem Wecker zu schmeißen. Was aber leider auch nichts half und diese auch noch dem Zeitungsjungen der gerade unter dem Fenster vorbei lief auf den Kopf fiel. Und so bekam heute Misato's wohn viertel keine Zeitung da diese den Zeitungsjunge versehentlich erschlug.

Und so blieb Misato nichts anders übrig als aufzustehen und den Wecker auszuschalten.

Nachdem Shinji seine Pflegeeltern endlich dazu gebracht hatte sein Frühstück zu machen, sah's er nun nun am Esstisch und nahm jenes zu sich. Seine Pflegemutter hat

zwar erst rumgemecker das es noch zu früh sei aber nachdem er mit einem anruf bei seinem Vater gedroht hatte, klein beigegeben und das Frühstück endlich zubereitet. Er fragte sich wie diese Misato wohl sei?! Er hatte sich mit ihr etwas unterhalten und erfahren das er als Pilot rekrutiert worden sei. Ein blinder und Pilot! Für was würde man einen Blinden den als Pilot zulassen?

Dann hat sie noch erwähnt das er der dritte Kandidat bis jetzt sei. Und eine Kollegin von ihm sei noch in Deutschland und die andere Verletzt.

'Mal kucken wie die Kollegen sind' dachte er sich und aß sein Frühstück fertig.

Nach dem Frühstück wartete Shinji dann auf Misato das sie ihn endlich abholen würde. Aber Misato mit ihrem Orientierungssinn schaffte es sich wieder zu verlaufen, so das sie zu spät am VTOL-Pad ankam. An jenem warteten schon Makoto und Ritsuko auf sie. Makoto lehnte lässig am VTOL, Ritsuko aber schaute verärgert und tippte nervös mit dem Fuß auf.

"Endlich kommst du! Beinahe hätte ich selbst fliegen müssen und dabei habe ich noch soviel zu tun" empfing Ritsuko sie gereizt. "Tut mir leid aber ich habe versehentlich den Zeitungsjungen erschlagen" entschuldigte Misato sich und lief dabei an wie eine Überreife Tomate.

"WAS!" kam es von den beiden anderen gleichzeitig. "Nicht jetzt ich bin eh schon zu spät, wir müssen los" versuchte Misato abzulenken, was ihr auch fast gelang. "Wen du wieder da bist will ich alles wissen wie und warum du das hinbekommen hast" forderte Ritsuko. "Bis nachher" verabschiedete sich Misato und ignorierte Ritsuko dabei gänzlich. "Ja bis nachher" meinte die Ignorierte und dachte sich 'ich kriege dich noch Misato' und ging wieder zu ihrer Arbeit.

Shinji war es inzwischen zu blöd geworden auf Misato zu warten und fing an Übungen zu machen. Zuerst ein bisschen dehnen zum warm werden, anschließend Gleichgewichtsübungen und zum Schluss machte er gerade ein paar Schläge und tritte. Dabei kommt auch sein Blindenstock zu Einsatz, mit dem Shinji seine Reichweite erhöht oder pariert.

Shinji wurde unterbrochen als ein VTOL , ganz frech, auf der Straße vor dem Haus landete. Was wiederum zum wütenden hupen der Autofahrer führte, da diese ja jetzt die Straße blockiert war.

Misato sah schon während dem landen, Shinji im Garten warten. Nachdem sie ausgestiegen war, wurde sie auch schon von ihm begrüßt. "Endlich kommen jemand und holt mich ab" sagte er etwas beleidigt weil man ihn warten lies.

"Tut mir leid Shinji ich hatte einige Problem mit meinem Wecker, deshalb komme ich so spät" entschuldigte sich Misato. "Ah! Misato-san schön dich endlich persönlich kennen zu lernen" erwiderte er und streckte ihr die hand entgegen. Die sofort ergriffe um sie zu schütteln aber überrascht aufschrie als Shinji sie zu sich herzog und ihr Gesicht abtastete.

"He was soll das" protestierte Misato und versuchte Shinji weg zu drücken. Was ihr aber nicht gelang!

"Schon vorbei" meinte Shinji und lies sie los "Ich wollte dich bloß etwas genauer ansehen". "Du hättest bloß fragen müssen" schnauzte Misato ihn an. "Stimmt hätte ich aber so fand ich's lustiger" antwortete er mit einem verschmitzten lächeln.

"Lassen wir das und gehen. Dein Vater erwartet uns" erwiderte sie eingeschnappt.

"Stimmt wir wollen ihn ja nicht warten lassen. Würde Madam Katsukagi mir die Freude machen und mich zu unserem Transportmittel geleiten" stimmte Shinji Misato in übertrieben Höflichem Ton zu, während er sich bei ihr einhakete. "Mit vergnügen Monsieur Ikari" sprach Misato im selbigen Tonfall und versuchte nebenbei ein lachen zu unterdrücken.

Und so schrieten sie über den Gartenweg wie ein Herrscherpaar aus vergangenen Zeiten.

Auf dem Flug nach Neo Tokyo³ wurde nicht viel gesprochen, es war nach Shinji's Ansicht viel zu laut im VTOL aber darüber stritt Niemand mit ihm.

Am Lande-Pad wurden sie schon von Ritsuko erwartet, die persönlich gekommen war um zu garantieren das Shinji schnellstmöglich zu seinem Vater kam. Misato's Orientierungssinn kennend bereitet es ihr schon nur vom dran denken wie lang diese brauchen würde um Shinji zum Kommandanten zu bringen Alpträume. Und so wartete sie jetzt halt hier.

"Hallo Shinji, so trieft man sich wieder" begrüßte sie ihn. "Aha die reizende Dr. Akagi, die Freude ist ganz meinerseits" grüßte er zurück. "Und wie ich annehme sind sie hier um mich auf dem schnellsten weg zu meinem Vater zu bringen" spekulierte er. "Da hast du ganz recht, denn bei Misato's Orientierungssinn würdest du morgen noch nicht dort sein" meinte sie schelmisch und Hackte sich bei Shinji ein um ihn zu führen. Auf dem weg zum Kommandanten unterhielten sich die beiden, während Misato schmollend hinterher trottete.

Nach einer halben Ewigkeit, so kam es Shinji ebenfalls vor, erreichen sie das Büro seines Vaters. "Gib es da drinnen ausser für meinen Vater auch für Besucher Stühle" fragte Shinji, der überhaupt keinen Bock hatte die ganze Zeit zu stehen. "nicht das ich wüsste" antwortete Ritsuko. "Misato-san wärst du so Net und d würdest mir bitte einen Stuhl oder Sessel holen, ich möchte nicht die ganze Zeit stehen". "Ja ich schau was ich machen kann Shinji. Soll ich dabei sein oder schaffst du das allein" erkundigte sie sich noch. "Danke der nachfrage, ich schaff das schon und du hast bestimmt noch was anderes zu tuen ausser zuzuhören wie ich mich mit meinem Vater streite" meinte er angriffslustig. " Gut dann besorge ich die eine Sitzgelegenheit und hole dich nach der Besprechung beim Büro deines Vaters ab" sprach sie und verschwand.

"Auf in den Kampf Torero" fing Shinji an zu singen und wand sich dann an Ritsuko "wir können jetzt reingehen". "Ja auf in den Kampf Shinji" bestätigte diese und führte ihn ins Büro seines Vaters.

Als Shinji in Begleitung von Ritsuko das Büro seine Vaters betrat, wartete dieser schon in seiner 'Du bist ein Niemand gehorche mir Haltung' oder anders ausgedrückt 'Ich Chef du Nix'. "Shinji, wir müsse sprechen" begann Gendo angesäuert. "Da stimme ich dir zu" antwortete dieser unterkühlt und ignorierte völlig das sein Vater versuchte ihn in Grund und Boden zu starren.

Nach einigen Augenblicken wurde es Shinji zu blöd seinen Vater zu ignorieren und er nahm seine Brille ab um ihm Parole zu bieten. Und da Gendo auf einmal einen Widerstand spürte erhöhte er seine Energie Shinji in Grund und Boden zu starren. Was diesen dazu brachte das gleiche zu tuen. Und so trieben sie sich immer weiter. Ritsuko spürte wie die beiden Ikari's versuchten sich zu übertrumpfen und dadurch

die Spannung zwischen ihnen immer stärker wurde. Schließlich hielt sie es nichtmehr aus und wich zurück. So stark war die Auren die die beiden umgab und Gefühl der Beklommenheit und des Unwohlseins erzeugten.

Plötzlich öffnete sich die Tür und Misato stand darin und stockte als währe sie gegen eine wand gelaufen. Die Ikari's bemerkten sie und unterbrachen ihr Mentales Kräfteingen. Und Ritsuko konnte endlich wieder richtig atmen.

Misato trat von einem Techniker der den Sessel für Shinji trug ein. Diese stellte Shinji seinen Sessel hin und verließ schnellstmöglich wieder das Büro. Ritsuko und Misato folgtem ihm.

Jetzt waren Shinji und Gendo allein und wieder fingen sie an mit ihrem Mentalen Kräftemessen. Shinji starrte seinen Vater mit seinen völlig weisen Augen an, die zwar nichts sahen aber starrten wie kein anderes Augenpaar und seinen Kopf auf seine geflatterten Hände gestützt. Und Gendo starrte zurück in seiner Patent Haltung über die Ränder seiner getönten Brille

So musten sie sich mehrere Minuten lang angestarrt und mental gekämpft haben. Die Luft wirkte als ob man sie schneiden könne, so angespannt war die Lage.

Dann endlich wie auf ein geheimes Zeichen hin entspannten sie sich und lehnten sich ihn ihre Sessel zurück, zwar immer noch wachsam aber deutlich entspannter.

"Du bist Stark geworden Shinji" meine Gendo. "Ja, du hast mich ja allein gelassen, Da must ich stark werden" erwiderte Shinji.

Nach diesem Intermezzo fingen sie wieder an ihre Kräfte zu messen. Bis Shinji unterbrach und meinte "Unterschreib endlich, den wie ich Dr. Akagi verstanden habe muss ich heute noch was anderes machen als mit die im Büro rum zu hocken" und lächele seinen Vater leicht spöttisch an. "Du gibst also schon auf ich hätte ehrlich mehr von dir erwartet" spöttelte Gendo und setzte sein Gendoginsen auf.

"Nein, betrachte es eher als Feuerpause" meinte er "denn aufgeben ist mir entwischen unbekannt".

"Soso aufgeben ist dir unbekannt .." aber weiter kam Gendo nicht, den er wurde vom läuten des Telefons unterbrochen. Nachdem er abgenommen hatte meinte "Ich hatte doch ausdrücklich angeordnet nicht gestört zu werden". Dann hörte er aufmerksam zu und meinte schließlich "Ja das ist was anderes, ich komme sofort. Und machen sie EVA-01 fertig, Captain Katsuragi wir ihn mitbringen" dann legte er auf und wand sich an Shinji. "Du must schon heute raus. Captain Katsuragi bringt dich hin und Dr. Akagi weist dich ein" danach stand er auf und verließ über seinen Privatfahrstuhl sein Büro. 'Na toll und mich lässt er hier allein sitzen' dachte sich Shinji 'da hilft nur noch eins Brüllen'. Er holte tief Luft und brüllte dann aus Leibeskräften "MISATO SOFORT HERKOMMEN". Misato die gerade das Büro betrat um Shinji zu holen macht vor schreck wieder einen schritt zurück.

"Shinji du must gar nicht so brüllen ich bin ja schon da" schreit sie zurück und während sie zu ihm geht. "Ich habe bloß rumgebrüllt weil ich warten musste" meinte er giftig. "He ich hab noch telefonieren müssen deshalb hat du warten müssen" meint sie angesäuert.

Misato reicht ihm ihren arm damit sie ihm zur Umkleidekabine führen kann, dann gehen sie schweigend los.

"Tut mir leid, meine Nerven waren etwas angespannt" entschuldigt sich Shinji unterwegs. "Entschuldigung angenommen" erwiderte Misato und fügt hinzu "meine Nerven sind gerade auch fast am bersten, tut mir leid das ich dich so angefahren habe". "Entschuldigung auch angenommen Misato" erwidert Shinji. Auf dem

restlichen weg schwätzen sie dann ausgelassen miteinander.

"Erste Zwischenhalt Umkleidekabine der Piloten" verkündet Misato und mach die Tür auf und schiebt Shinji durch diese. Gerade will sie die Tür wieder schließen da Räuspert sich Shinji. "Ja was ist noch Shinji" erkundigt sich Misato. "Misato-san wie soll ich mich umziehen allein, Also dageblieben und mir helfen. So steht's nämlich in deiner neuen stellen Beschreibung, taktischer Offizier und Kindermädchen von Shinji Ikari" erklärt Shinji mit toternste stimme. "Shinji-kun wen du das drei mal ohne zu lachen wiederholen kannst spendier ich dir was" kommentiert Misato seinen Vortrag. Und auf einmal wird ihr klar 'Mist die Plugsuities werden ja auf nackter haut getragen' was sie knallrot anlaufen lässt.

"Ok du hast gewonnen Shinji" erwiderte sie "Bitte ausziehen dann helfe ich dir in den Plugsuite". "Und wie weit soll ich mich ausziehen" fragt dieser neckisch. Misato's sagt ohne die Mine zu verziehen "Ganz".

Also zieht Shinji sich aus und währenddessen sagt er mit einer Unschuldsmine "Aber Misato-san dafür haben wir doch jetzt keine Zeit". Dieser Satz lässt Misato rot anlaufen aber genau so schnell kontert sie "Da hast du recht! Das können wir machen wenn du fertig bist". Was wiederum bei Shinji zu heftigsten erröten führt.

Nachdem Shinji sich ausgezogen hat hilft ihm Misato in den Plugsuite. Und das keine Minute zu früh, denn kaum ist der Plugsuite geschlossen kommt schon Ritsuko um sie Richtung EVA-Cage zu scheuen. Da die beiden ihrer Meinung zulange gebraucht haben.

Die beiden Damen waren ganz ausser Atem, da Shinji entschieden hatte wenn schon gescheucht wurde dann richtig, so japsten sie während er ganz gelassen zwischen ihnen stand.

"Ok Shinji, ich lege dir jetzt die Verstärker Clips an. Sie ermöglichen dir erst das Steuern eines EVA's" fing Ritsuko mit ihrer Einweisung an und legte ihm wie gesagt die Clips an. "Entschuldigung was ist ein EVA" erkundigte Shinji sich. "Der Humanoid Evangelion kurz EVA ist die Ultimative Kampfmaschine und man braucht, so wie du, Spezielle Veranlagung um ihn steuern zu können" erklärte Ritsuko. "Und wie Steuer ich ihn und was ich noch wichtiger finde was hat er für eine Form" wollte Shinji wissen. "Ein EVA besitzt eine Gedanken Steuerung die Form ist wie ich schon sagte Humanoid". "Also werden die Bilder wo der EVA sieht direkt in mein Gehirn übertragen Dr. Akagi?". "Um ehrlich zu sein weis ich das nicht. Im normal fall benutzt die Piloten die in der Steuerkapseln integrierten Bildschirme! Also wissen wir noch nicht wie es bei dir sein wird" erwiderte Ritsuko unwohl. "Dann muss Misato mir halt den weg weisen" meinte Shinji "Und dann brauche ich noch einen Blindenstock in EVA Format wenn's nicht anders geht". "So machen's wir wenn nicht anders geht aber jetzt steig mal bitte ein dann haben wir noch Zeit für ein paar Einstellungen". Und so stieg Shinji mit Misato's Hilfe in den Enteryplug. Nachdem dieser eingeführt worden ist öffnet Ritsuko vom Cage Überwachungsraum aus einen Funkkanal zu Shinji.(Ich meine den Raum über dem Kopf von EVA-01 den Gendo im Original benutzt hatte).

"So Shinji entspanne dich, wir werden jetzt den Plug mit LCL fluten. Und bevor du fragst. Ja LCL kann man Atmen. Ausserdem unterstützt es die Synchronisation und wirkt als Stoßdämpfer" erklärte Ritsuko. "Dr. Akagi ich hoffe für sie das alles stimmt sonst werde ich nach meinem tot bei ihnen spuken" erklärte Shinji. "Keine angst Shinji, bis jetzt ist noch Niemand in LCL ertrunken" beruhigte Ritsuko.

Danach aktivierte Ritsuko die Synchronisation und Shinji wurde es erst ganz komisch. Aber was danach folgte war unbeschreiblich für ihn. Erst fühlte er sich riesig groß und

dann konnte er auf einmal wieder sehen. "Dr. ich glaub es ist alles bestens gelaufen" meinte Shinji. "Ach und wie kommst du darauf Shinji" war Ritsuko's sarkastische frage. Denn ihrer Konsole zeigte das nicht alle Schalltkreise waren geschlossen aber trotzdem behauptete der Computer das eine Vollständige Synchronisation stattgefunden hat. "Ich kann sehen, ich kann fühlen aber bewegen kann ich mich nicht" antwortete Shinji. "Du kannst sehen!" fragte Ritsuko erstaunt. "Ja, sagte ich doch schon". "Einen Augenblick ich muss was überprüfen" meinte Ritsuko und hämmerte auf der Tastatur rum.

"Interessant, wirklich interessant" murmelte sie einige Minuten später. "Und Dr. was ist so interessant" versuchte Shinji zu erfahren. "Wie es scheint hat EVA-01 die Kanäle die zum sehen im Normalmodus benutzt werden bei dir einfach nicht aktiviert und speist über mir unbekannte Kanäle die Bilder dir direkt ins Hirn" erklärte sie verwundert und geschockt zugleich. "Wie hätte ich nach ihrer Meinung sonst sehen sollen" wand Shinji ein. "Stimmt. Und jetzt weis ich auch warum dein Vater gemeint hat es sei egal ob er blind ist oder nicht. Er hat es wahrscheinlich von Anfang an gewusst" erzählte sie Shinji. "Und weiter?" wollte Shinji wissen. "Einen Augenblick Shinji ich werde mal was ausprobieren" und wieder Hämmerte sie auf der Tastatur rum. "Dr. was haben sie jetzt schon wieder gemacht" wollte Shinji fröstelnd wissen. "Ich habe die ungenutzten Kanäle anders zugeteilt. So das deine Synchronrate von 50,37% auf 71,89% gestiegen ist" verkündete sie stolz. "Bin ich nicht genial?" fragte sie. "Ja sehr genial. Nur das es mir jetzt Arschkalt ist statt etwas kühl" meinte Shinji sauer. "Das solltest du als gutes Zeichen deuten Shinji. So hast du eine viel bessere Kontrolle über den EVA als normal. Denn je höher die Synchronrate umso genauer die Steuerung. Und du hast dank mir eine über 20% Steigerung erfahren" verkündete Ritsuko fröhlich. "OK und kann ich mich jetzt bewegen das mir endlich war wird" wollter Shinji wissen. "Einen Augenblick, ich lasse das Kühlmittel ab und entferne die Halterungen, dann kannst du in der Halle hier dich bewegen" meinte Ritsuko und machte sich an die Arbeit. Kurz darauf wurde das Kühlmittel abgelassen und die Halterungen entfernt. Und schließlich konnte er sich bewegen.

Also schritt er erstmals zum andern ende der Halle, auf dem Rückweg legter einen Sprint hin und schließlich fing er an mit dehn Übungen, gefolgt von Schläge und tritten und zuletzt machte er Salti und Räder.

Ritsuko saß derweil mit einem Schock im Cage Überwachungsraum. Denn sie hatte jetzt erst realisiert was für eine hohe Synchronrate Shinji hatte.

Endlich erholte sie sich von ihrem Schock und beordnete Shinji zurück. Sie hatte ihn gerade in den Halterungen fixiert als Gendo sie anrief und ihr mitteilte das Shinji in einer Halben Stunde raus müsse. Dies teilte sie ihm mit, übertrug die Kontrolle an die Kommandozentrale und begab sich auch dort hin.

Als sie dort eintraf war Misato auch schon dort und erklärte Shinji was er an Waffen an Bord hat. "Shinji in den Schulterpylonen sind Prog-Messer untergebracht, das sind zu meinem Bedauern bis jetzt die einzigen Waffen wo zur Verfügung stehen". "Keine sorge den mach ich platt. Wie auch jeden anderen der es bis jetzt gewagt hatte sich mir in den Weg zu stellen" verkündete Shinji mit einem breiten grinsen. "OK schicken wir ihn hoch" wand sich Misato an die Crew. "Start freigegeben" bestätigte Gendo. "Sie haben den Kommandanten Gehört Lt. Ibuki" wand Misato sich an Maya und diese drückte den Startknopf. Damit wurde Shinji mit mehreren Ge Beschleunigung in Richtung Oberfläche geschickt.

Oben angekommen wurde die Halterungen gelöst und erstmals war ein EVA unter

freiem Himmel zu sehen. Da von dem Angreifer noch nichts zu sehen war, setzt sich Shinji mit dem EVA auf den Boden und fing an zu Meditieren. Dies führte zu ungläubigen Gesichtern und stark unterdrückten Lachanfällen. Wie ein Buddha aber nicht so beleibt, saß EVA-01 auf der Straße.

Einige Zeit später entschied sich dann der Engel endlich aufzutauchen aber Shinji dachte gar nicht daran aufzustehen und anzugreifen. Was Misato zu einem Tobsuchtsanfall bracht. Gendo Sehr missfiel und den Rest in Panik versetzte, natürlich außer dem Subkommandanten der blieb wie Gendo immer Cool.

Der Engel betrachtet interessiert das Wesen das dort auf der Straße hockte und nichts tat. Und Shinji dachte auch im Traum nicht daran jetzt etwas zu tun. Schließlich kam der Engel näher und als er vor EVA-01 stand, im Central Dogma ballte es mit der Angst zu tun bekamen, führte Shinji seinen ersten Angriff durch.

Er ließ die Beine des EVA's auseinander klappen, so das sie die Beine des Engel's gespreizt wurden und er in einen unfreiwilligen Spagat gezwungen wurde. Aber in einem Augenblick als seinen Beinen gerade den Halt verloren hatten schnellte die Faust von EVA-01 vor und traf dort wo bei einem Menschen die Weichteile sind. Der Engel klappte zusammen und machte eine Flugstunde die Straße runter.

Mit einer Rolle rückwärts kam Shinji dann wieder auf die Beine und ging in Verteidigung's Stellung Nachdem der Engel sich aus dem Haus befreit hatte in das er gefallen war ging er zum Angriff über. Zu erst versuchte er es indem er EVA-01 am Kopf packen, was aber nach hinten losging. Sein rechter Arm der vorschoss um den Kopf zu packen wurde von Shinji mit dem linken Arm abgelenkt. Dann bekam der Engel nach dem Motto, immer mitten in die Fresse rein brutalen Schlag auf sein Gesicht, der diese spaltete und ihn wieder in das Haus beförderte in dem er vorher schon gelandet war. Nach dieser Bilderbuch Parade eines Schlages ging er diesmal in eine Offensive Haltung.

Die Muskeln des EVA's waren zum Bersten gespannt, Shinji wartet nur noch das der Engel in der richtigen Position war um die Maximale Wirkung seines Angriffes zu erzielen. Aber seine Aktion war nicht ohne Folgen denn die Magi schlug Alarm, denn die Zwangshalterungen die den EVA steuerbar machten waren kurz vor dem Versagen, der Energie bedarf war um das dreifache gestiegen um den EVA mit der Nötigen Energie zu versorgen. Ritsuko war nervös ohne Ende, denn sollte Shinji nur noch etwas mehr Energie in die Muskeln des EVA's pumpen würden die Zwangshalterungen versagen und was dann passieren würde wollte sie sich gar nicht vorstellen.

Aber zum Glück war in diesem Moment der Engel in der richtigen Position und Shinji griff an. Der EVA schnellte vor, mit einem unglaublichen Tempo, die nur von einem EVA ohne Zwangshalterungen übertroffen wurde. Durch seine Kraft und Masse hinterließ er riesige Fußabdrücke im Asphalt der Straße. Das Gerade erst im Begriff des Aufbaus befindliche A.T.- Feld des Engel's hatte keine Chance, es wurde einfach weggefegt und im nächsten Augenblick zerbrach das Rote S²-Organ des Engel's in tausende von Stücken unter der Faust von EVA-01 die wie ein Übergroßer Dampfhammer vorschoss. Die kinetische Kraft die von der Faust ausging beförderte den Engel bis zu Stadtgrenze, wo er ohne sich je wieder zu rühren liegen blieb.

Im Central Dogma begann der große Jubel über Shinji's Sieg. Misato hatte sich bei Ritsuko eingehakt und tanzte jetzt mit ihr im Ringelreih. Ihre versuche sich zu befreien

scheiterte alle kläglich. Der Rest der Crew lag sich Jubelnd in den Armen. Gendo und Kozo waren erleichtert, was man ihnen natürlich nicht ansah aber auch leicht geschockt, denn die Leichtigkeit mit der Shinji den Engel Besiegt hatte war erschreckend! "Sehr Souverän gelöst, nicht war Gendo" fragte Kozo. "Ja, sehr Souverän. Damit hat er den Leistungsstandart gesetzt denn die Anderen Piloten erreichen müssen" bestätigte Gendo. "Und dafür müssen sie aber auch seine Synchronrate haben und er liegt 25 Punkte vor Rei und 5 Punkte vor Langley" wand Kozo ein. "Übernimm du, ich muss denn Alten Männern berichten" sprach Gendo und Verschwand.

"He ihr da unten!" hörte man Shinji "Schickt mir den Aufzug aber ein bisschen plötzlich, sonst such ich mir einen weg". Und endlich beruhigten sich die Leute wieder. "OK, ihr habt ihn gehört. Holen wir unsern Helden Heim" befahl Misato.

Gut 30 Minute später stand Shinji unter der Dusche und wusch sich das LCL von der haut und aus den Haaren. Er ließ sich das heiße Wasser genüsslich über die Haut fließen und dachte über dies und das nach als es an der Tür klopfte. "Shinji kann ich eintreten" erkundigte Ritsuko sich. "Kein Problem Dr., Misato ist ja auch da" rief Shinji. Und Ritsuko trat ein genau in dem Moment wo Shinji die dusche verließ. "Misato du sabberst ja!" rief Ritsuko empört "Hast du ihn etwa die ganze Zeit angestarrt?" wollte sie wissen. Da Misato immer noch verträumt sabberte antwortete Shinji, "Na und! Ich hab kein Problem damit das sie mich bewunderte da sie schon nicht mit duschen wollte". "Shinji würdest du dir bitte was anziehen und dann zur Nachbesprechung kommen" sagte Ritsuko und verließ die Umkleidekabine aber nicht ohne noch einen blick auf Shinji zu werfen. "Misato würdest du mir bitte das Handtuch geben" wand sich Shinji an sie "Ich hab Hunger und bin Müde und will diese Nachbesprechung schnellstmöglich hinter mich bringen". "Was ist Shinji? Habe ich was verpasst?" erkundigte sie sich verträumt. "Ja ich will das Handtuch und Dr. Akagi war gerade hier wir sollen zur Nachbesprechung kommen". "Handtuch hier" und reicht es ihm. "Und Ritsuko war hier hab ich gar nichts mitbekommen" meinte sie verlegen. "Danke" meinte er und trocknete sich ab. "Das war auch kein Wunder da du mich die ganze Zeit bespannt hast. Worüber sie sich auch aufgeregt hat" meinte er Belustigt. "Ups, hab ich das wirklich" fragte sie. "ja hast du und jetzt gib mir bitte meine Sachen ich muss mich anziehen". "Hier" meinte Misato und reichte ihm seine Kleidung.

Nachdem Shinji sich angezogen hatte gingen sie zur Nachbesprechung.

Dort wurden sie schon von Ritsuko und Maya erwartet. "Da seid ihr ja endlich! Subkommandant Fuyuzuki lässt mitteilen das wir deine Bedingungen erstmal akzeptiert sind Shinji. Der Kommandant ist gerade in einer wichtigen Besprechung und der Subkommandant kümmert sich um alles und kann deshalb nicht da sein. Hier sind die Verträge und ein paar Unterlage die unterschrieben werden müssen" meinte Ritsuko und Maya reichte ihnen diese. "Dr. ich unterschreibe nichts was ich nicht lesen kann" wand Shinji ein. "Also drucken sie alles in Blindenschrift aus"forderte er. "Haben wir schon, du wirst feststellen das zwischen den Zeilen mehr platz ist! Es steht in Kanji und Blindenschrift synchron geschrieben da" erläuterte Ritsuko.

"Gut da hat jemand mitgedacht. Ich nahme alles mit und werde ihnen wenn ich alles durchgelesen habe wiederbringen. Denn um das heute zu machen bin erstens zu Hungrig und zweitens zu müde" erklärte er, nahm die Papiere vom tisch und meinte zu Misato "Komm wir gehen Heim". Misato schaute ihn erst verwundert an nahm aber dann auch ihre Papiere und hackte sich bei ihm ein um ihn zu führen. Beim hinausgehen hörte man von den Beiden noch ein "Bis Morgen" und weg waren sie.

Ritsuko und Maya blieben noch einen Moment verdutzt stehen, denn Jemanden wie Shinji hatten sie noch nie getroffen. Jemand der Mit 14 Jahren die Leute schon so rumkommandiert wie Gendo Ikari die erst schaffte als er doppelt so alt war.

Dann machten sie sich wieder an die Arbeit, denn es mussten die Daten die während dem Kampf gesammelt wurden analysiert werden, ein Engels Kadaver geborgen werden und die dazugehörigen abertausende S²-Organsplitter.

Nachdem Misato und Shinji den Besprechungsraum verlassen hatten sackte Shinji leicht zusammen, er schlürfte wo er zuvor mit festem schritt gegangen war. Misato musste ihn regelrecht schleppen. Seine Kraftreserven waren erschöpft.

Vor Ritsuko wollte er sich keine Schwäche leisten, den sie stand irgendwie seinem Vater nah. Misato dagegen war anders und so hatte er kein Problem ihr gegenüber Schwäche zu zeigen. Der Kampf mit dem Engel Hatte ihm mehr kraft gekostet als er nach dem Kampf gezeigt hatte und er wollte einfach nur noch schlafen.

Misato war sehr überrascht als sie spürte wie Shinji leicht zusammen sackte und sie ihn stützen musste. 'Er ist doch bloß ein 14 jähriger, auch wenn wer so überlegen und erwachsen tut' kam es ihr in diesem Moment. Und so legte sie einen Zahn zu, zog ihn regelrecht durch die Gänge in Richtung Parkdeck. Sie wollte ihn nur noch nachhause bringen.

Minuten Später raste Misato's blauer Renault Alpin in Richtung zuhause. Shinji der gleich nachdem er im Auto sah's angefangen hatte zu dösen wachte durch dadurch wieder auf. "Wir sind gleich zuhause dann kannst du in ruhe schlafen bleib bitte solange wach" hörte er als Misato bemerkt hatte das er sich bewegte. "Hay" meinte er nur und konzentrierte sich darauf wach zu bleiben.

Keine 10 Minuten später fuhr Misato zuhause auf den Parkplatz. Zwar behaupten viele Leute die Misato schon fahren gesehen haben ihr Fahrstil währe mörderisch aber es gibt auch Leute die meinen sie würde zu den fünf besten Fahreren Japans gehören. Diese Meinen auch sie währe besser Rennfahrerin geworden.

Nachdem sie mit einer 270° Drehung eingeparkt war, half sie Shinji beim aussteigen. Da dieser ja mehr schlief als wach war nahm sie ihn huckepack, da dieser aber seines Trainings sehr muskulös ist war dies kein leichtes unterfangen. Shinji brachte bei einer Größe von 1,51m ein Gewicht von 76kg auf die wage und dass alles Muskeln. Misato mit ihren 1,70m und 71kg durfte also mehr als ihr Eigengewicht schleppen.

Nachdem sie ihn in ihre Wohnung gebracht und das führ ihn aufgestellte Bett fallen lies musste erstmal verschnafen bevor sie ihn entkleidete und dann zudeckte.

Nachdem sie Shinji versorgt hatte nahm sie ein paar Bier mit ins Bad um sich eine runde zu entspannen. Dort telefonierte sie noch mit Ritsuko und ging anschließend ins Bett

Währenddessen durfte Gendo Ikari dem Komitee zur Optimierung der Menschheit also Seele rede und Antwort stehen. Und die Unterhaltungen mit den Alten Männern oder auch Alten Säcken war eine der Sachen die er hasste wie die Pest deshalb konnte man sich denken das er zur Zeit nicht sehr erfreut war und die Besprechung schnellst möglich hinter sich bringen wollte.

(Da ich bloß von Keel den Namen weis werde ich die anderen einfach mit Seele

Nummern benennen).

"Wie es scheint Ikari, haben sich unsere Investitionen gelohnt!" bemerkte Seele 02. "Da stimme ich dem Kollegen zu" meinte Seele 07. "Nicht ganz" warf Gendo ein "Ohne das können des Piloten wären die Schäden wahrscheinlich um ein vielfaches höher". "Erklären sie das Ikari?" forderte Keel ihn auf. "Was ich damit meine ist das der Pilot von EVA-01 laut meinen berichten schon ein ausgezeichneter und erfahrener Nahkämpfer ist. Die in Verbindung mit einer Synchronrate von 71.89% hat den heutigen Erfolg bewirkt ohne das größere Schäden entstanden sind" erklärte Gendo. "Da müssen wir ihnen zustimmen Ikari aber warum mussten sie unbedingt ihrem Sohn die Einheit 01 geben?" erkundigte Seele 03 sich. "Das wissen sie genau so gut wie ich" beantwortete dieser die frage. "Sie erklären sich damit auch die hohe Synchronrate vermute ich" hackte Keel ein. "Ja".

"Gut dann werden sie nichtmehr gebraucht Ikari, sie können gehen" meinte Keel und die Hologramme des Komitees erloschen und Gendo Ikari blieb alleine in seinem Dunklem Büro sitzen mit seinem Gendogrinsen und dachte sich was die Alten Männer do für Idioten sind das sie Shinji's macht über EVA-01 nicht erahnten.